

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

232 (25.8.1889) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 232. Erstes Blatt.

Sonntag den 25. August

1889.

## Bekanntmachung.

Nr. 71039. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß im Stalle des Handelsmanns Samuel Weis in Bretten die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 21. August 1889.

Großh. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 71096. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß im Stalle des Friedrich Trompeter und Gottlieb Maier in Raitz, Bezirksamts Bretten, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Aus dieser Gemeinde darf während der Dauer der Seuche Vieh (Kindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nur mit ortspolizeilicher Genehmigung und allein zum Zwecke sofortiger Schlachtung weggebracht werden.

Karlsruhe, den 21. August 1889.

Großh. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 71045. Das Durchfahren der Schiffe und Flöße durch die Eisenbahnschiffbrücke in Maximiliansau betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß bis auf Weiteres die Eisenbahnschiffbrücke in Maximiliansau in den nachstehend bezeichneten Tageszeiten für die Durchfahrt von Schiffen und Flößen geschlossen bleibt:

Von 4 Uhr 30 Min. bis 4 Uhr 50 Min. Morgens.		Von 12 Uhr 30 Min. bis 1 Uhr 30 Min. Nachm.,	
" 5 "	" 30 "	" 2 "	" 50 "
" 6 "	" 40 "	" 5 "	" 25 "
" 7 "	" 20 "	" 6 "	" 15 "
" 8 "	" 10 "	" 7 "	" 05 "
" 9 "	" 10 "	" 8 "	" 50 "
" 10 "	" 10 "	" 10 "	" 10 "
" 11 "	" — "	" 11 "	" 50 "

Karlsruhe, den 21. August 1889.

Großh. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 71090. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen nachstehende Verfügung Großh. Bezirksamts Pforzheim zur öffentlichen Kenntnis.

Karlsruhe, den 21. August 1889.

Großh. Bezirksamt.  
Habermehl.

## Bekanntmachung.

Nr. 35309. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nachdem der diesseitige Bezirk längere Zeit hindurch von der Maul- und Klauenseuche befreit war, ist dieselbe nun wieder zu Behningen ausgebrochen und zwar in den Stallungen des Samuel Sturm und des Engelwirts Friton.

Wir haben alsbald die verseuchten Ställe sperren lassen und auf Grund des §. 20 des Reichsviehseuchengesetzes bezw. der §§. 3 und 4 der bad. Verordnung vom 26. Mai 1885 nachstehende

## Anordnungen

getroffen:

- 1) Aus der Gemeinde Behningen darf während der Dauer der Seuche Vieh (Kindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nur mit ortspolizeilicher Genehmigung und allein zum Zwecke sofortiger Schlachtung weggebracht werden.

Die Genehmigung darf nur erteilt werden auf Grund der schriftlich der Ortspolizeibehörde gegenüber abgegebenen Erklärung eines Tierarztes, daß eine Verschleppung der Seuche durch den beabsichtigten Transport des Viehs zur Schlachtküste überhaupt oder unter Beobachtung der von dem Tierarzt bezeichneten Vorsichtsmaßregeln nicht zu besorgen sei.

Den von der Ortspolizeibehörde auszustellenden Erlaubnisschein, welcher neben genauer Bezeichnung der wegzubringenden Tiere der Zweck des Transports, sowie die Frist, innerhalb deren der Transport vollzogen sein muß, den Ort, an dem die Schlachtung stattfinden soll, und die zu beobachtenden Vorsichtsmaßregeln angeben muß, hat der Führer der Tiere während des Transports mit sich zu führen.

- 2) Aus den Gemeinden Mählhäusen, Steinweg, Hamberg, Tiefenbrunn und Neuhausen darf zum Zweck oder im Vollzug einer Veräußerung Vieh (Kindvieh, Schafe, Schweine und Ziegen) nur auf Grund von Gesundheitszeugnissen ausgeführt werden, welche von einem Tierarzt ausgestellt sind.

- 3) Das Verbot des Viehhandels im Umherziehen bleibt nach wie vor in Kraft.

Wir weisen noch besonders darauf hin, daß wir unseren Organen die schärfste Ueberwachung der angeordneten Maßregeln zur besonderen Pflicht gemacht haben. Wer den oben angeführten Vorschriften zuwiderhandelt, hat es sich daher selbst zuzuschreiben, wenn er mit sehr empfindlichen Strafen belegt wird.

Pforzheim, den 19. August 1889.

Großh. Bezirksamt.  
v. Senger.

## Bekanntmachung.

Wer in einem Steuerdistrikte erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit alle für die Feststellung seines Einkommens nötigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen. — Art. 15 des Einkommensteuer-Gesetzes. — Zur Entgegennahme dieser Erklärungen wird Tagfahrt auf

Montag den 26. d. Mts., Vormittags 8—12 und Nachmittags 2—6 Uhr, in das diesseitige Geschäftszimmer Nr. 2, Kreuzstraße Haus Nr. 11 a, zweiter Stock, anberaumt. Karlsruhe, den 23. August 1889. Großh. Obersteuerkommissär Fanion.

43. Badischer Frauenverein. Kochschule.

Am 10. September d. J. beginnt ein neuer, achtwöchentlicher Kochschul-Kursus im Gartenschlößchen dahier, für Mädchen, welche das 15. Lebensjahr zurückgelegt haben. Der Unterricht erstreckt sich hauptsächlich auf die Zubereitung einfacher Wittagskost. Während der Nachmittagsstunden werden die Schülerinnen in verschiedenen weiblichen Arbeiten unterrichtet. Jede Teilnehmerin hat einen Tagesbetrag von 50 Pfennig zu entrichten. Dafür wird derselben aus den zubereiteten Speisen das Mittagessen sowie ein Bierbrot gereicht. Auswärtige Schülerinnen können Wohnung und Gesamtverköstigung erhalten und zahlen hierfür täglich 1 Mark 20 Pfennig. Anmeldungen werden baldigst auf dem Bureau des Frauenvereins (Gartenschlößchen) erbeten, wo auch jede weitere Auskunft erteilt wird. Unbemittelten Töchtern hiesiger Stadt können zur Ermöglichung der Teilnahme an diesem Unterricht aus städtischen Mitteln Stipendien bewilligt werden. Gesuche hierwegen sind an unterzeichnete Stelle zu richten. Karlsruhe, den 13. August 1889.

Der Vorstand der Abtheilung IV.

Badischer Frauenverein (Abtheilung I). Kunstgewerbliches Atelier.

82. Unter Leitung von Fräulein Irene Braun wird obige Anstalt in den dazu hergestellten Räumen, Gartenstraße 45, 3. Stock, am 1. Oktober d. J. eröffnet werden. Außer der Anleitung zum Entwerfen und Herstellen kunstgewerblicher Arbeiten soll auch die Ausführung von Aufträgen gegen Entgelt, sowie die Vermittelung zur Verwerthung derartiger Gegenstände in der Anstalt zum Besten der Teilnehmerinnen übernommen und diesen damit die Gelegenheit zu einem Erwerb geboten werden. Die Räume sind zur Benützung jeden Vormittag von 9—1 Uhr und an 3 Nachmittagen der Woche von 2—4 Uhr geöffnet und wird Fräulein Braun während dieser Zeiten stets anwesend sein. Das Honorar beträgt 60 M. für das Semester, für kürzern Besuch weniger. Alles Nähere ist aus den Sitzungen ersichtlich, welche im Geschäftszimmer des Frauenvereins, Gartenschlößchen, Herrenstraße, abgegeben werden. Ebenfalls werden Anmeldungen entgegen genommen. Karlsruhe, im August 1889.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Unter dem Protektorate Ihrer Königl. Hoheit der Grossherzogin von Baden. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Beginn des neuen Schuljahres am 16. September 1889. Der Unterricht erstreckt sich auf alle Zweige der Tonkunst und auf die italienische Sprache und wird in deutscher, englischer und französischer Sprache erteilt durch die Herren Professor Heinrich Ordenstein, Albert Fuhr, Hofkapellmeister Vincenz Lachner, Harald v. Mielwitz, Steph. Kroll, Musikdirektor Julius Scheidt, Joseph Siebenrock, Musikdirektor Eduard Steinwarz, Alexander Wolf, Friedrich Worret, Geh. Hofrath Professor Dr. Wilhelm Schell, Grossh. Concertmeister Heinrich Deecke, Grossh. Kammeränger Joseph Hauser, die Grossh. Hofmusiker Franz Amelang, Ludwig Holtz, Heinrich Schübel, Karl Wassmann, Otto Hubl, Karl Ohle und die Fräulein Käthe Adam, Paula Krämer, Julie Mayer, Marie Jäckel, Elisabetha Mayer. Das Honorar beträgt für das Unterrichtsjahr in den Oberklassen Mk. 250.—, in den Mittelklassen Mk. 200.—, in den Vorbereitungsklassen Mk. 100.— und ist in 2 monatlichen Raten pränumerando zu entrichten. Es sind besondere Kurse zur Ausbildung von Musiklehrern- und Lehrerinnen eingerichtet in Verbindung mit praktischen Übungen im Unterrichten. Der ausführliche Prospect des Konservatoriums ist gratis und franco zu beziehen durch die Direction, die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Doert, O. Luffert's Nachfolger, Fr. Schuster's Nachfolger, sowie durch Herrn Hof-Pianofortefabrikanten L. Schwelsgut in Karlsruhe. Anmeldungen sind schriftlich und vom 5. September ab auch mündlich zu richten an den Director Professor Heinrich Ordenstein.

Ausstellung.

Im Kuppelbau der Großh. Orangerie ist von Freitag den 16. d. M. an auf etwa 14 Tage, jeweils von 10—4 Uhr, das Gypsmodell der

Nymphengruppe

von Hehr. Weltring ausgestellt. Eintritt Mittwoch und Sonntag frei, an den übrigen Tagen 50 Pfennig zu Gunsten der hiesigen Armen.

Kreiswegwartstelle.

22. Die erledigte Kreiswegwartstelle Distrikt Nr. 59, der Wege Nr. 34, 35 und 35 a, Gemarkung Belertheim-Bulach, Scheibhardt und Eitlingen, wird mit einem Jahreslohn von 540 M. wiederholt zur Bewerbung ausgeschrieben. Bewerber um diesen Dienst haben ihre Gesuche unter Anschluß der Zeugnisse über Alter, Gesundheit, Leumund und etwa geleistete Militärdienste längstens bis zum 31. August d. J. an die Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe, Welfenstraße 64, einzusenden.

Steigerungsankündigung.

43. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Kaufmann Hugo Mengis dahier eigenthümlich zugehörige, in der Amalienstraße dahier unter Nr. 37, einerseits neben Ihrer Königl. Hoheit der Frau Großherzogin Luise von Baden, anderseits neben Schneider Peter Bang gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seiten- und Querdau sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, ein-

schließlich des Grund und Bodens, tarirt zu 87000 M. Siebenundachtzigtausend Mark, am Donnerstag den 29. August l. J., Nachmittags 3 Uhr, im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird. Die näheren Versteigerungsbedingungen können in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 193 dahier, eingesehen werden. Karlsruhe, den 18. Juli 1889. Großh. Notar Ott.

Wohnungen zu vermieten.

\*22. Akademiestraße 30 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten, ebenso ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person auf sogleich oder später. Näheres parterre. — Amalienstraße 71 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 nach der Straße gelegenen Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde und Kammer, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Frau C. Dörs Wwe., Amalienstraße 71 im 2. Stock, Eingang Leopoldstraße. — 32. Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße, ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. — Augartenstraße 49 sind mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock. — Augartenstraße 54 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Augartenstraße 49 in der Wirthschaft oder Schützenstraße 11 im 2. Stock. — 22. Bahndorfstraße 34 ist im 1. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses. — 22. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Hinterhauses eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. — Gartenstraße 2 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. — Hebelstraße 11, neben dem Kaiserhof (Neubau), sind auf 23. Oktober d. J. der zweite und dritte Stock zu vermieten. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet mit Aussicht auf den Marktplatz. Näheres hierüber Hebelstraße 2 (Alte Post) im 2. Stock beim Eigentümers. — Hirschstraße 44 ist eine kleine, freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit großem Vorplatz und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. — Hirschstraße 76 (nähe der Gartenstraße) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Speicherraum und 2 Kellern u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock. — 32. Kaiserstraße 17 (Neubau) sind mehrere Wohnungen, bestehend in 2, 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör, alles ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 15 im Laden. — Kaiserstraße 71 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, nach der Neuzeit hergerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. — Kaiserstraße 123 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf den 23. Oktober an eine solide, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen. — 33. Karlstraße (verlängerte) 76 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Oktober or. zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Wilhelmstraße 50. — Karlstraße 71 (Neubau) sind mehrere Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzfall auf 23. Oktober zu vermieten. — Klapprechtstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden sogleich oder bis 23. Oktober zu vermieten.

**Wohnungen zu vermieten.**

Klauprechtstraße 18 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Kronenstraße 53 ist eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kurdenstraße 27 sind 2 schöne Wohnungen, 2. und 3. Stock mit großen Balkons, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Leopoldstraße 2a ist der 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Badekabinett, zwei Mansarden 2 Kellern nebst Wasser- und Gasleitung sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Luisenstraße 9 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Glasabschluss, Aussicht in Gärten, an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock, parterre.

Marienstraße 66 sind einige schöne Wohnungen mit freier Aussicht von je 2 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer nebst Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst von 10-12 Uhr Vormittags und von 2-6 Nachmittags.

66 Marienstraße 83, Ecke der Augartenstraße, sind zwei Wohnungen mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Magdkammer sofort oder später zu vermieten. Näheres nebenan, Augartenstraße 47 im Laden.

Ritterstraße 32 ist im Querbau eine helle, freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör, in derselben kann auch ein ruhiges Geschäft betrieben werden, auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Daselbst ist auch eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern mit Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Ruppurrerstraße 70 sind noch mehrere Wohnungen von 4 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Ruppurrerstraße 15, in ruhigem Hause ohne Hinterhaus, ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

32 Scheffelstraße 14 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

33 Scheffelstraße 44 ist der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Schützenstraße 12a ist der 3. Stock von 4 großen Zimmern sammt Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstr. 11. im 2. Stock.

32 Schützenstraße 90 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Schützenstraße 93 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher, und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Steinstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. September oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Baubüro daselbst.

Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluss von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 23. Oktober zu vermieten.

Stephanienstraße 59 sind die drei oberen Wohnungen auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu jeder Wohnung kann Stallung gegeben werden. Einzufragen jederzeit. Näheres bei Architekt F. Reßler, Schlossplatz 15.

Uhlandstraße 23 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Viktoriastraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

22 Werberplatz 30 ist eine sehr schöne Wohnung, neuhergerichtet, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, Keller, Mansarde etc., sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

22 Wilhelmstraße 35 ist im 3. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und mit Glasabschluss auf 23. Oktober zu vermieten.

Birkel 31 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche etc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Auskunft gibt Herr Chr. Water, Birkel 31.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon, Veranda und allem Zugehör, ist per 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 35 im Laden.

Zu vermieten auf den 23. Oktober eine Wohnung im Zwischensock (8 Zimmer etc.), welche früher als Geschäftslocal diente, geeignet für größere Confection, Bank, Notar u. dgl. Täglich von 3-5 Uhr einzusehen. Näheres beim Hausmeister, Kaiserstraße 215 im 5. Stock.

In der Westendstraße ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern etc. und größerem Garten auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres Schlossplatz 15 im 2. Stock.

22 Eine Wohnung von 2, 3 oder 4 Zimmern mit oder ohne Garten ist auf 23. Oktober zu vermieten: Augartenstraße 25.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern einer Küche nebst Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werberstraße 88, parterre, beim Eigentümer.

Eine Wohnung von 3 Zimmern und allen Bequemlichkeiten, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in nächster Nähe des Mühlbühlertors und der Kaiser-Allee, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Ad. Wominger, Herrenstraße 7.

Grenzstraße 7 u. 9 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft: Grenzstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

Zu vermieten. 32. In schönster Lage der Kriegsstraße sind per Oktober oder früher drei elegante Herrschaftswohnungen von je 7 Zimmern, Bad, 3 schönen Mansarden und allem sonstigen Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 58 im Laden.

Hirschstraße 90 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 3-4 Zimmern und Alkov, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock oder Viktoriastraße 17, parterre.

Hirschstraße 40 ist der dritte Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, Küche, 2 Kellern, oder die Parterrewohnung von 6 Zimmern, Alkov, 2 Mansarden, 2 Kellern, Küche und allem sonstigen Zugehör, beide Wohnungen neu hergerichtet, sofort oder später zu mäßigem Preise zu vermieten. Näheres daselbst.

Kriegsstraße 36 (beim Hauptbahnhof) sind im 2. Stock des Hinterhauses 2 Zimmer mit Alkov und Küche sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. 22.

Kriegsstraße 40c ist auf 23. Oktober eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 großen Mansarden etc. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Luisenstraße 45 sind 2 freundliche Wohnungen im 3. Stock von je 2 Zimmern, Speisekammer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Für sofort zu vermieten: 10.7. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie eine desgleichen auf 23. Oktober. Näheres Kaiserstraße 66 b im Laden.

Wohnungen sofort zu vermieten. 6.2. Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde auf den 1. September zu beziehen: Uhlandstraße 2. Näheres im 1. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Gottesauerstraße 11 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung um den Preis von 600 Mark, und eine Wohnung von 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Laden zu vermieten. In frequenter Geschäftslage nächst der Kronenstraße ist per 23. Oktober ein bisher gut gehender Laden mit Wohnung und eventuell kleiner Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 25, Ecke der Kronenstraße.

Gebelstraße 11 (Neubau), direkt neben dem Kaiserhof, noch am Marktplatz, sind auf 23. Oktober d. J. zwei geräumige Läden mit Kontor zu vermieten. Lage günstig und für jedes Geschäft sehr passend. Näheres Gebelstraße 2 (Alte Post) im 2. Stock beim Eigentümer.

Wohnungen mit Werkstätten. 3.2. Karlstraße 22 sind 2 große Werkstätten mit entsprechender Wohnung auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Dieselben sind neu gebaut, zu jedem Geschäft geeignet und können event. zusammen vermietet werden.

Laden-Gesuch. 3.2. In der Nähe des Werberplatzes oder an demselben wird ein kleinerer Laden mit daranhängendem Zimmer zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Angabe des Preises an E & T an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. 3.2. Douglasstrasse 8 ist ein sehr gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer im 2. Stock, nach der Straße gelegen, mit besonderem Eingang, werden an einen oder zwei Herren für sofort oder später vermietet. Näheres Hirschstraße 20 a.

22. Kaiserstraße 71, im Seitenbau, 2 Treppen hoch, ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. September zu vermieten.

Mademiestraße 42, zwei Treppen hoch, ist ein gut ausgestattetes, freundliches Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

Ein hübsch möbliertes Zimmer (in nächster Nähe des Bahnhofs), mit zwei Fenstern nach der Straße gehend und schöner Aussicht, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im Vorderhaus, 3.3.

Zwei unmöblierte Zimmer im 2. Stock sofort zu vermieten: Walbstraße 69.

Möblierte Zimmer zu vermieten. 3.2. Durlacher Allee 24 sind zwei gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 15 im Laden.

Möblierte Zimmer. Mehrere möblierte und unmöblierte Zimmer parterre und 2. Stock, mit besonderem Eingang, sind sofort zu vermieten: zum Franziskanerkeller, Durlacher Allee 20.

4000 Mark Kapital sind als II. Hypothek, zu 5% verzinslich, per 23. Oktober auszuliehen. Adressen von Selbstreflektanten unter P. 8. 10 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 22.

Ein Restkaufschilling von 9200 Mark wird gegen Nachlaß zu cediren gesucht. Adressen unter W. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 4.3.

Kapital-Gesuch. 22. 22000 Mark werden auf ein großes Anwesen gegen dreifache Sicherung sofort oder auf 23. Oktober von einem vünftlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter S. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Blechner-Gesuch. 3.2. Ein tüchtiger Gehilfe findet dauernde Beschäftigung bei C. Kaufmann, Blechner u. Installateur, Sophienstraße 54.

Blechner-Gesuch. 2-3 tüchtige, zuverlässige Arbeiter finden bei hohem Lohn dauernde Beschäftigung bei R. Rupp jr., 22. Karlstraße 69 b.

### Küchenmädchen

werden so gleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Lehrling-Gesuch.

10.7. Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaarengeschäft eine Lehrlingsstelle offen.

### L. J. Ettlenger,

Ecke der Kaiser- u. Kronenstrasse 24.

### Hausbursche,

ein braver fleißiger, kann sogleich eintreten. Näheres Kaiserstrasse 15 im Laden. 3.2.

### Stellen-Gesuche.

\*3.2. Ein Fräulein sucht bei einer einzelnen Dame Stellung für Alles. Zu erfragen Stephaniensstrasse 17.

### Modes.

\*3.2. Eine tüchtige Arbeiterin, welche auch schon als Verkäuferin thätig war, sucht Stelle. Näheres Werberplatz 49 im 3. Stod.

### Haus-Verkauf.

— Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich mein gut erbautes Haus Kaiserstrasse 54, in der Nähe des Marktplatzes, mit 2 Läden von je 2 großen Schaufenstern, Kontor, Magazin, Kellern, Mansarden und in 3 Stockwerken mit je 7 Zimmern, Küche u. dergl. Ebenfalls ist auch eine Spezereilabeneinrichtung im Einzelnen oder theilweise nebst andern Einrichtungsgegenständen billig zu verkaufen. Näheres im Hause von Morgens 9 bis 12 Uhr bei J. Kist, Privatmann.

### Verkaufs-Anzeigen.

\*2.2. Ein noch neuer Zimmer-Douche-Apparat wird billig verkauft: Stephaniensstrasse 71.

— Preiswürdig sind fortwährend zu verkaufen: neue und gebrauchte Betten und Möbel aller Art bei Frau Schaber, Ablerstrasse 13.

### Dorfelder Billarde,

drei wenig gebrauchte, sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

### Wirth-Gesuch.

3.2. Eine Wirthschaft mit Stallung in bester Lage des Bahnhofstr. theils ist auf 23. Oktober an einen kautionsfähigen Wirth zu vermieten. Näheres durch W. Wolf, Werberstrasse 51.

### Kostlich-Anerbieten.

\*3.2. Bahnhofstrasse 28 können noch einige solide Arbeiter Kost erhalten.

### F. Walter,

Weinhandlung,  
— Douglassstrasse 15,  
empfehlen

Weisswein von 40 Pfg. per Liter an aufwärts,  
Rothwein von 80 Pfg. per Liter an aufwärts,  
ff. Flaschenweine,  
ausl. Weine,  
Champagner, Spirituosen.

Niederlage bei Frl. Geschwister Schlundt, Hensel's Filiale, Schillerstrasse 6.

Doppeltümmel per Liter 80 Pf.,  
Pfeffermünz, Anis per Liter 90 Pf.,  
Rusliquen per Liter 90 Pf.,  
empfehlen in bekannter guter Qualität  
G. Schwindt,  
— Waldstrasse 33.

Natureinheit garantiert.

### Rumänischen Rothwein

Qualität wie Bordeaux.

nach dem Gutachten des Herrn Geheimen Hofraths Professor Dr. Fresenius in Wiesbaden in seiner Zusammensetzung mit ächten Bordeauxweinen fast übereinstimmend, aber bedeutend billiger als diese, empfiehlt und zwar:

Medoc . . . . . à M. 1.05, } per Flasche  
Medoc supérieur . . . . . à M. 1.25 } ohne Glas

die Niederlage von Carl Baumann in Karlsruhe, Akademiestrasse 20.

10.9.

Der Ausschank des während der Bäckerei-Ausstellung so beliebt gewordenen

### Markgräfler Schaumweines,

das Glas zu 30 Pfennig,

sowie des ebenfalls mit dem ersten Preis ausgezeichneten

### Deutschen Wermuth-Weines,

das Glas zu 25 Pfennig,

findet von jetzt ab in meiner

### Hauptniederlage Kaiserstrasse 102

statt, woselbst auch einzelne Flaschen beider Sorten Weine à Mark 1.75 abgegeben werden.

### Julius Hoek, Weinhandlung,

Kriegstrasse 28.

2.2.

### MATTONI'S OFNER BITTERWASSER

vorzüglichstes ABFÜHRMITTEL

Mattoni's Ofner Bitterwasser von milder und sicherer Wirkung ist ein Bitterwasser ersten Ranges, das von medicinischen Autoritäten bestens empfohlen wird. Erhältlich in den meisten Apotheken und Mineralwasser-Handlungen.

Depot in Karlsruhe bei Herrn Ernst Glock Sohn.

21.4.

### Wecker's Weinessige

anerkannt die besten für Tafel u. Einmachen.

Vielfach prämiert.

Wm. Wecker, Weinessigfabrik Heilbronn a. N.

### Wild-Essig

In vielen Hofküchen in Gebrauch. Verbessert alle Fleischspeisen.

Wm. Wecker, Weinessigfabrik Heilbronn a. N.

### Niederlage bei:

B. Merkle,  
E. S. Frey, Groß. Hofl.,  
E. Amle,  
H. Wösch,  
Fr. Neck,  
F. Christ,  
J. Sessel,

J. Vetter,  
E. Glockner,  
E. Fischernig,  
W. Hofheinz,  
E. Seitz,  
G. Merkle,  
K. Bernhardt,

A. Leop. Beck,  
St. Thoman & Sohn,  
Eug. Neumann,  
E. Rabber, Lindenheimerstr.,  
R. F. Bischoff,  
G. Wundling,  
H. Karcher.

10.4.



### Pâte des Gnomes du Dr. Thomson.

Ein Mittel zur Beförderung und Kräftigung des Bartwuchses; wohl das einzige bis jetzt wirklich bewährte Mittel. Es genügt eine vierwöchentliche Anwendung des Pâte's, um sich einen schönen und vollen Bart zu verschaffen. Preis per Flacon: 2 Mark 50 Pf. In Karlsruhe zu haben bei H. Delopy, Kaiserstrasse 156.



### Photo-Crayon-Portraits,

ausgezeichnet durch Schönheit des Tons und vollständige Unveränderlichkeit, empfehlen

### Schulz & Suck,

Hofphotographen.

# „Sirocco“

feinst ostindischer Thee,  
kräftig, aromatisch und ausgiebiger als andere  
Thees, ärztlich empfohlen.

Generalvertrieb durch  
**Karl Baumann**, Akademiestraße 20.

Niederlagen bei:

- Fr. Maisch Sohn, Lammstraße 5.
- Beaumuel-Volz, Zähringerstraße 102,
- G. Bronner, Wilhelmstraße 1,
- G. Laspe, Herrenstraße 25,
- H. Munding, Kaiserstraße 104,
- V. Merkle, Kaiserstraße 160,
- L. Rettig, Kaiserstraße 243,
- Hoh. Rothweiler, Kronenstraße 43,
- Adolf Ulrici, Kaiserstraße 201,
- Hegmann & Baumann, Douglas-  
straße 32,
- Fr. Ganser, Mühlburg,
- Carl Vollmer, Durlach.

**CACAO SOLUBLE**  
**Suchard**  
LEICHT LÖSLICHES CACAO-PULVER  
VORZUGLICHE QUALITÄT

**Taen Arr-Hee's**  
welberühmte, vorzügliche

## Japan-Soya

(aus der japanischen Soyabohne gepreßt)  
zur Verbesserung von Saucen und Suppen  
in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{3}$  Flaschen;

## chines. Thee,

direkt importirt,  
in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{3}$  Pfund-Packung  
(Bäckerei-Ausstellung Karlsruhe 1. Preis)  
Verkauf zu Originalpreisen.

Haupt-Niederlage: **Karlstraße 29a,**  
**C. Graf,**  
Flaschenweingeschäft von **C. Jossen.**

## Fleischpastetchen

von  $\frac{1}{2}$  10 Uhr ab.

**W. Schmidt,**  
Böckler.

## Fleischpastetchen

von  $\frac{1}{2}$  10 Uhr ab täglich frisch  
à Stück 10 Pfg. empfiehlt

**Georg Oehler**, Hofstonditor,  
Herrenstraße 18.

## Utile cum dulce! Kolabröddchen

von Apotheker **C. F. Schoch** in Karlsruhe.  
Enthaltend je 25 Gramm von diesen präparirter  
Kola zum unmittelbaren Genuß. Restauriren-  
des Genussmittel bei körperlichen Anstrengungen  
und auf Reisen. Wohlgeschmecktes diätetisches  
Mittel gegen nervösen Kopfschmerz.

## Präparirte Kola,

der entöltten Cacao ähnliches diätetisches Mittel  
aus besten Kolanüssen, ärztlich empfohlen bei  
mangelhafter Herzthätigkeit, Verdauungs-  
störungen und chronischem Darmkatarrh, Ner-  
vosität.

Vorrätig in den Apotheken; ferner bei **H. G.  
L. Rettig** und Hoflieferant **Max Maisch**.

3335

18.16.

## Lieler Mineral-Wasser

Vorzügliches Tafelgetränk. Wirkung wie Selters, Geschmack angenehmer, Preis niedriger. Bestes Heilmittel gegen  
Gastritis, Hysterie, Affectionen etc. von ersten med. Autoritäten auch bei Harn- und Nierenleiden mit Erfolg ange-  
wendet. Versandt nach allen Ländern in Kisten von 25 Flaschen an. Brunnen-Verwaltung, Liel b. Schllengen i. Baden

## Actiengesellschaft Stahlbad Imnau, Hohenzollern.

Den Verkauf unseres als Tafel- und medicinisches Getränk allgemein  
beliebten und von keinem andern übertroffenen natürlich kohlensauren  
Mineralwassers

## Fürstenquelle

haben wir für **Karlsruhe** übertragen:

dem Herrn **August Lösch**, Kaiserstraße,  
" " **Carl Roth**, Herrenstraße,  
" " **W. L. Schwaab**, Amalienstraße.

20.12.

Die Badedirection.

## Die Anglo Continental Perfumery Company

empfehlen ihre weltbekanntesten, äußerst stark concentrirten Parfume als die ausgiebigsten,  
feinsten und besten zur geneigten Abnahme.

Verkaufsstellen bei den Herren

**Herrn. Bieler**, Passage 34—36, und **Gustav Schneider**, Zähringerstr. 98.



## Ideal der Hausfrauen.

Anerkannt bestes Putzmittel für Messing, Kupfer etc. ist das sich durch Ein-  
fachheit, Reinlichkeit und rasche Wirkung auszeichnende

## Patent-Glanz-Putz-Pulver

zur Herstellung eines wässrigen Putzmittels.

Preis in Packeten zu 10 und 20 Pfg.

## Verkaufsstellen in Karlsruhe:

**R. Merkle**, Kaiserstraße 160,  
**W. L. Schwaab**, Amalienstraße 29,  
**Schadt**, vorm. Markt, Waldstraße,  
**H. Herrmann**, Waldstraße,  
**Fr. Schmidt**, Ritterstraße 4,  
**Fritz Reck**, Ruppurstraße 27,

**Otto Mayer**, Wilhelmstraße 20,  
**Carl Glockner**, Schützenstraße 20,  
**J. Straub**, Kronenstraße 55,  
**T. B. Klingele Nachf.**, Amalienstr. 71.  
Weitere Verkaufsstellen gesucht.

## Heinrich Cramer,

Hofmann's Nachflgr., Kaiserstrasse 189, Karlsruhe.

## Specialität

in Leinen-Wäsche und Ausstattungen.

Lager in Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche.

## Hemden nach Maass.

Normal- und Reform-Wäsche, Strumpfwaaren.

Bettbarchent, Drelle, Rouleaux und Stores-Stoffe.

Vollständige Betten, Bettstellen in Holz und Eisen.

Matratzen, Roste, Bettbezüge, weiss und farbig.

Federn, Flaum und Rosshaare.

Gardinen, Portièren, Möbelstoffe, Peluche.

Sopha- und Bettvorlagen, Decken jeder Art.

Linoleum, Wachstuch, Cocos.

Reichhaltiges Sortiment. Beste Fabrikate. Reellste Bedienung. Billigste Preise.



Empfehlen in großer Auswahl:  
**Eheringe, Schmuck-  
sachen, Pathen-  
Hochzeits- und Ge-  
legenheitsgeschenke**  
in silbernen u. versilbert. n Gegen-  
ständen.

**M. Friederich & Cie.,**

Juweliere,

Kaiserstr. 92, neben Hotel Erbprinz.  
Reelle Bedienung. Billigste Preise.

Unentbehrlich für Hausfrauen.

Die weltberühmte  
**W. Zwick's**  
Patent Doppelglanz-Stärke  
Allein. Fabrik Albersweiler, Pfalz.  
Überall vorrätig.

6.2. **Idilio,**  
vollkräftige, angenehm aromatische  
**6 Fig.**  
Cigarre mit tabellosem Brand, empfiehlt  
**Ludw. Ziegler,**  
Waldstraße 41,  
im Hause des Herrn Juwelier Keller.

**Indische Blumenseife.**

1. Preis Melbourne 1889.



Erste Karlsruher  
Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik  
**F. Wolff & Sohn,**  
Hoflieferanten.

Zu haben in allen besseren Parfümerie-  
und Friseurgeschäften.

**Jäger's Salmiak-Gallenseife.**

50 % Kernseifen-Ersparniß.

Zu haben bei  
**Max Sofbeinz,** Ecke Lützen- und  
Wilhelmstraße,  
**Wilh. Erb,** Spitalstraße,  
**C. A. Friedrich,** Fähringerstraße,  
**J. Schaadt,** Waldstraße.

**Hautverschönerung**

benutze man nur die berühmte  
„**Puttendorfer'sche**“  
**Schwefelseife.** Nur diese ist von  
Dr. Albert als einzig ächte gegen rauhe  
Haut, Pickeln, Sommerprossen ac. em-  
pfohlen und hat sich seit 30 Jahren glänzend  
bewährt.  
Man hüte sich vor Nachahmungen und nehme  
nur **Puttendorfer's** (à Pack mit 2  
Stück 50 Pf)  
In Karlsruhe ächt bei: 117  
**Carl Roth,** Herrenstraße 26,  
**Otto Meyer,** -Wilhelmstraße 20

**Birkenbalsamseife**

von Bergmann & Co in Dresden  
ist durch seine eigenartige Composition die  
einzige Seife, welche alle Hautunreinigkeiten,  
Mittesser, Finnen, Rötthe des Gesichts und der  
Hände beseitigt und einen blendend weissen  
Teint erzeugt. Preis à Stück 30 und 50 Pf  
bei **C. Garbrecht,** Kaiserstrasse 101. 21.20

**Zahnpaste (Odontine)**

à 50 Pf. vom kgl. bayer. Hoflieferanten **C. D.**  
**Wunderlich, Nürnberg,**  
„Prämirt B. Pa. des. Ausst. 1882“  
hat sich seit 1863 entschieden den größten Beifall  
verschafft, da sie Zähnen und Mund ihre voll-  
ständige, Feinheit und Glanz erhält und vor Fäulnis  
und Zahnschmerzen bewahrt und bis in's Alter  
weiß und gesund erhält. — Alleinverkauf für  
Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Maisch Sohn,**  
Bismarckstraße 5. 15.4.

**Wilh. Printz,**

Import englischer Velocipede.

**Karlsruhe. Mannheim.**  
Generalvertreter für Südwestdeutschland



der in  
Sportskreisen  
rühmlichst  
bekannten Marken



„**Eureka**“ und „**Premier**“

von Bayliss, Thomas & Co. }  
Hillman, Herbert & Cooper Ltd }  
Velociped-Fabriken  
in Coventry  
(England).

Lager in deutschen Fahrrädern aller Systeme.

Bicyclettes mit Kugellager schon von Mark 90.— an.

Streng reelle Bedienung. Volle Garantie.

**Gustav Boegler,**

Karlsruhe,  
18 Kurvenstrasse 18.



Fabrikation und Lager

von

**Badeeinrichtungen, Douche-  
Apparaten, Badeöfen,  
Badestühlen, Badewannen,**



**Eisschränken, Ventilatoren etc. Closets, Bidets, Petro-  
leum-Apparate.** Illustrierte Preisliste gratis und franko.

Ausführung solid und sauber.

Zeichnungen und Preis stehen zu Diensten.



Kostenanschläge über ganze Einrichtungen.

**Wilhelm Göttle,**  
Haupt-Specialität  
= **Bade-Artikel,** =  
erstes und grösstes Magazin am  
hiesigen Platze.  
= **Billigste Bezugsquelle.** =

Jede verlangte Garantie.

**Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-  
Gesellschaft in Mannheim,**

gegründet 1863.

Die Gesellschaft versichert zu mäßigen festen Prämien **Spiegel** und  
**Spiegelscheiben,** sowie **Glasscheiben** in Etagen, Abschlüssen und Be-  
dachungen — bemalte und verzierte — gegen Bruch, verursacht durch Unfall  
oder Böswilligkeit, Sturm und Hagelschlag.

Zur Vermittlung von Versicherungen empfiehlt sich

**Ludw. Ziegler, Hauptagent,**  
Waldstraße Nr. 41.



**Silicone,**  
reintigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Bodenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötze der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50

**Barterzeugung-Pommade**  
à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

**Chinesisches Haarfärbemittel**  
à Fl. M. 2.50, halbe Fl. M. 1.25, färbt sofort schön in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

**Oriental. Enthaarungsmittel,**  
Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minut., ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

**Eau de Cologne phlocoome**  
reintigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schinnen, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachsthum der Haare in nie geahnter Weise, à Flacon M. 1.50.

Allein nicht zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in S. 5 Ln.

Die alleinige Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Hermann Bleier**, Friseur- und Parfümerie-Geschäft, 34 Kaiser Wilhelm-Passage 34.

### Ueber die **P. Kneifel'sche Haar-Zinktur.**

Für Haarleidende giebt es kein Mittel, welches für den Haarboden so stärkend, reinigend und von den die Haarkeime zerstörenden Einflüssen befreiend wirkt, wie dieses altbewährte, ärztlich auf das Wärmste empfohlene Cosmétiqueum. Die Zinktur beseitigt sicher das Ausfallen der Haare, angebende und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden selbst vorgeschrittene Kahlheit, wie zahllose Beweise u. Zeugnisse bezeugen. Perf. zweifelloser Beweis. — Obige Zinktur ist in Karlsruhe nur nicht bei **L. Wolf Wwe.**, Parfümerie, Karls-Friedrichstr. 4, in Flac. zu 1, 2 u. 3 M. 17 1/2.

### **Bazar Carl Raupp,**

**Karl-Friedrichstraße 3,**  
empfiehlt sein großes Lager in **Corsetten,** beste Façon, bei billigen Preisen. Vereinsmarken gegen baar werthen angenommen. 2.2.

**Feuerwerkskörper**  
aller Art billigst bei 3.3.  
**J. Kilian,**  
Speyer, große Pfaffengasse 1.

### **Discrete Entbindungen**

bei Frau **Bussner**, Hebamme, Pfeffelstraße 7, Colmar, Elsaß. (H. 2 Q.)

**Silber-Votterie des Frauenvereins.** Der Einkauf der Gewinne ist schon beendet. Wir sind in der angenehmen Lage, unsern Lesern in folgendem Details über die ersten Gewinne zu geben und bemerken nur noch, daß der Absatz der Lose im ganzen Lande ein höchst reger ist. Der erste Gewinn besteht aus einem acht silbernen Tafelservice zu 3000 M. und einem Besteckkasten zu 2000 M. im Gesamtgewicht von 27 280 Gramm und zusammen 5000 M.; der zweite Gewinn besteht aus einem Viktoriabesteckkasten zu 2000 M., einem Kaffeeservice zu 800 M. und einem Tafelaufsatz zu 200 M., d. i. auf 3000 M.; der dritte Gewinn besteht in einer Bowle mit Platte 1165 M., einem Theeservice mit Stuhl 500 M., einem Dugend Tafelbesteck und 12 Eisbücheln zu 331 M., d. i. auf 1996 M.; der vierte Gewinn besteht aus Theeservice und Besteckkasten auf 1000 M. u. f. f. Selbst die geringsten Gewinne sind ausschließlich Silbergegenstände, bei deren Auswahl fachkundige Leute mitgewirkt haben, denen namentlich Preiswürdigkeit, praktische Verwendbarkeit und geschmackvolle Ausstattung beim Einkauf maßgebend war.

Soeben erschienen und sind durch alle Buch- und Kunsthandlungen sowie direkt von uns zu beziehen:

## **Momentaufnahmen vom Einzuge Kaiser Wilhelms II. in Karlsruhe.**

Preis per Blatt Mk. 1.50. 3.3.  
Nach auwärts gegen Einsendung von Mk. 1.65.

**Schulz & Suck, Hofphotographen,**  
Karlsruhe.

# **Die Badische Bank**

in **Mannheim und Karlsruhe**

übernimmt unter Garantie

## **Werthpapiere in offenem Zustande zur Verwahrung und Verwaltung**

unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgt hiernach:  
1) die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons,  
2) die Entgegennahme von Hypotheken-Zinsen,  
3) die Controle über Verlosungen und den Incasso verlosteter, resp. zurückzahlbarer Papiere,  
4) den Bezug neuer Coupons-Bogen oder definitiver Stücke,  
5) die Besorgung weiterer Einzahlungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher eingeholtem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Geldbeträge, überhaupt alle mit dem An- und Verkauf von Werthpapieren verbundenen Obliegenheiten.  
Das Reglement sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von den beiden Bankanstalten unentgeltlich zu beziehen.  
Wir laden gleichzeitig zur Benutzung der **provisionsfreien verzinslichen Check-Rechnungen** ein.  
**Formulare, Check- und Contobücher** sind auf unseren Bureaux gratis zu haben.  
Mannheim und Karlsruhe,  
3.3.

Direction der Badischen Bank.

## **Stadtgarten.**

Sonntag den 23. August bei günstiger Witterung  
**Militär-Concert**

der Kapelle des  
1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.  
Musikdirigent **Boettge.**  
Anfang 4 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pf.,  
Nichtabonnenten . . . . . 50 "

Reichhaltiges Programm. 2.2.

## **Wein-Restaurations und Pilsener Bierstube**

zum **Prinzen Wilhelm, Hirschstraße 20a,**

empfiehlt selbstgezugene reine Weine, sowie  
**ächttes Pilsener Bier aus der ersten Actien-Brauerei Pilsen.**  
Um geneigten Zuspruch bittet  
**G. Fässy.**

## **Friedrichsbad Karlsruhe,**

Kaiserstraße 136.

Während der Ferienzeit werden Monatsbillete für die Schwimmhalle, gültig vom Ausstellungstage an, auf den Namen lautend, abgegeben:  
für Erwachsene . . . . . ein Monatsbillet M. 5.—,  
für Schüler unter 15 Jahren " " " 2.50.  
**Die Verwaltung.**

# Ausverkauf! Mehrere Hundert Ausverkauf!

## Regenmäntel, Promenademäntel und Jaquettes

werden, um vor meinem baldigen Umzuge zu räumen,

≡ zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen ≡

abgegeben.

54 Kaiserstraße, **E. Cohen**, Kaiserstraße 54,  
**Damen-Mäntel-Fabrik.**

NB. Vom 23. Oktober ab befindet sich mein Geschäft Kaiser- und Lammstraßen-Ecke,  
neben Herrn N. Breitbarth.

## 5% steuerfreie Anleihe

### der Oeste de Minas Eisenbahn-Gesellschaft in Rio de Janeiro.

### Subscriptionspreis 98%.

Anmeldungen auf vorstehende Anleihe nehmen wir zu den Bedingungen des veröffent-  
lichten Prospectus entgegen.

Karlsruhe, den 23. August 1889.

## Samuel Straus & Cie.

## Stadtgarten, bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Mittwoch den 28. Aug., Donnerstag den 29. Aug., Abends ½ 8 Uhr,

### Zwei Grosse Concerte,

gegeben von

## Eduard Strauss,

K. K. österr. Hofballmusikdirektor, Kaiserl. brasil. Ehren-Hofkapellmeister,  
mit seiner vollständigen Kapelle aus Wien.

Eintritt: Abonnenten 80 Pfennige, Nichtabonnenten 1 Mark, Kinder die Hälfte.

Billets von Dienstag an in der Stadtgartenkasse.

Lohnender Ausflug.

# Thurmberg.

Herrlichste Aussicht.

Durch die Dampfbahn und Drahtseilbahn leicht zu erreichen.

☛ Folgt ein zweites Blatt. ☚

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.